

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 83 (1965)
Heft: 88

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3, 3000 Bern, Telefon Nummer 031/25 16 60 (Eidgenössisches Amt für das Handelsregister 031/61 26 40). — Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, vierteljährlich Fr. 10.50, zwei Monate Fr. 7.—, ein Monat Fr. 5.—, Ausland: jährlich Fr. 40.—, Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift «Die Volkswirtschaften»: Fr. 20.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3, 3000 Berne, Téléphone numéro 031/25 16 60 (Office fédéral du registre du commerce 031/61 26 40). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; deux mois fr. 7.—; un mois fr. 5.—; étranger: fr. 40.— par an. — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). Régie des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un mm ou son espace. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle «La Vie économique»: Fr. 20.50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. Gummi-Asbest-Packungen GmbH, in Liquidation, Bern. Schuldeneruf im Anschluss an die Umwandlung der Adapta Holding AG, Zug, in Adapta Holding GmbH, Zug. Bilanzen. — Bilanci. — Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung des EFZD über die unterschiedliche Zollbehandlung von Waren nach dem Verwendungszweck. — Ordonnance du DFFD concernant le traitement douanier différentiel de marchandises selon l'emploi. — Ordinanza del DFFD concernente il trattamento doganale differenziale delle merci secondo il loro uso. France: Importation de pommes de table.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Bern, Fribourg.

Bern - Berne - Berna

Bureau Aarwangen

23. März 1965. Industrieeräte usw.

Bunorm Burri & Morgenthaler AG, in Langenthal. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 3. März 1965 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft, welche die Herstellung von und den Handel mit Geräten für Industrie, Gewerbe, Feuerwehr und Zivilschutz bezweckt. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 70 000, eingeteilt in 70 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von Hans Burri-Thierstein, in Schoren-Langenthal, Maschinen und Einrichtungen gemäss Inventar vom 3. März 1965 im Werte von Fr. 59 000, wofür der Sacheinleger 59 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000 erhält. Bekanntmachungen: Schweizerisches Handelsamtsblatt; Mitteilungen und Einladungen werden den Aktionären durch eingeschriebenen Brief zugestellt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Max Burri, von Schoren-Langenthal, in Kleindietwil, Präsident; Hans Burri-Thierstein, von und in Schoren-Langenthal, und Willi Morgenthaler-Burri, von Affoltern i.E., in Schoren-Langenthal. Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Dorfstrasse 55.

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

8. April 1965.

Viehzüchtgenossenschaft Kirchdorf I, in Kirchdorf (SHAB. Nr. 39 vom 16. Februar 1961, Seite 477). Alfred Gfeller, Sekretär, ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Als neuer Sekretär wurde Hans Aeberhard, von Zuzwil, in Jäberg, in den Vorstand gewählt. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Sekretär oder Kassier zu zweien.

Bureau Bern

29. März 1965.

Verband schweizer. Mineralwasser-Grossisten, in Bern, Genossenschaft (SHAB. Nr. 44 vom 22. Februar 1961, Seite 531). Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 18. März 1965 wurden die Statuten revidiert. Die Firma lautet nun **Verband schweizer. Mineralwasser-Importeure**.

8. April 1965. Möbelschreinerei.

A. & F. Bernlochner, in Bern, Möbelschreinerei, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 148 vom 28. Juni 1960, Seite 1914). Die Gesellschaft ist seit dem 31. Dezember 1964 aufgelöst. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «A. Bernlochner», in Bern, übernommen.

8. April 1965. Schreinerei usw.

A. Bernlochner, in Bern. Inhaber der Firma ist Alois Bernlochner, von und in Bern. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelösten Kollektivgesellschaft «A. & F. Bernlochner». Schreinerei und Innenausbau. Stockerenweg 15 a.

9. April 1965.

Bigler-Sport AG, in Bern, Fabrikation von sowie Handel mit Sportartikeln usw. (SHAB. Nr. 231 vom 5. Oktober 1964, Seite 2978). Urs Dreyfus ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

9. April 1965. Waren aller Art, Konzertagentur.

OIB Ferd. Christen, in Bern. Inhaber der Firma ist Ferdinand Christen, von Rumendingen, in Bern. Import und Export von sowie Handel mit Waren aller Art; Übernahme von Vertretungen aller Arten; Betrieb einer Konzertagentur. Belpstrasse 28.

12. April 1965.

Schweizerische Volksbank (Banque Populaire Suisse) (Banca Popolare Svizzera), in Bern, Genossenschaft (SHAB. Nr. 33 vom 10. Februar 1965, Seite 439). Prof. Dr. Werner von Steiger ist nicht mehr Präsident des Verwaltungsrates, bleibt aber Mitglied und führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien für das Ge-

samtunternehmen. Neuer Präsident des Verwaltungsrates ist Dr. Victor Rehsteiner, von und in St. Gallen; er führt Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen. Die Unterschriften der Generaldirektoren Dr. Robert Rickenbacher und Dr. Alfred Wegelin sind erloschen. Es sind ernannt worden: Dr. Hans Voegeli, von Zauggried, in Bern, und Arnold Voegelin, von Riehen und Basel, in Riehen, zu Generaldirektoren; Olinto Zorzi, von Chironico, in Zollikon, zum stellvertretenden Generaldirektor, und Dr. Viktor Krügle, von Oberburg, in Muri bei Bern, zum Generalsekretär. Sie sowie Arthur Kammermann, von Vechigen, in Bern (Direktor des Hauptsitzes) führen Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen. Die Unterschriften von Dr. Hans Frey, Generalsekretär; Ulrich Kapp, Direktor; Eduard Wyss, Direktor, sowie die Prokura von André Kohler sind erloschen.

Bureau Biel

8. April 1965. Architekturbureau.

René Bertolotti, in Biel, Betrieb eines Architekturbureaus (SHAB. Nr. 138 vom 17. Juni 1963, Seite 1766). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

8. April 1965. Liegenschaften usw.

Imega S.A., in Biel, Handel mit und Erstellung von Bauten sowie Handel mit Grundstücken, Besorgung von Verwaltungen (SHAB. Nr. 168 vom 20. Juli 1956, Seite 1898). Neues Geschäftsdomizil: Zentralstrasse 56 (c/o IMADA-Verwaltungen).

9. April 1965.

Franz Karl Weber A.G., Spezialhaus für Spielwaren, Zweigniederlassung in Biel (SHAB. Nr. 220 vom 20. September 1962, Seite 2684), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Die Prokura des Jules Morath ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen wurde erteilt an: Felix Frick, von Zürich, in Erlenbach (Zürich); Guido Kiener, von Grosshöchstetten (Bern), in Dietikon; Marcel Descoedres von Saanen (Bern), in Zürich, und an Walter Meier, von Willisau-Land (Luzern), in Dietikon.

9. April 1965. Immeubles.

Immostandard S.A., à Bienne, achat, vente et la mise en valeur de biens-fonds et d'immeubles, etc. (FOSC. du 30 avril 1964, N° 98, page 1358). Bureaux transférés: Place de la Gare 9.

Bureau Büren an der Aare

8. April 1965. Metzgerei.

Fritz Kocher, in Büren an der Aare, Gross- und Kleinmetzgerei, Viehhandel (SHAB. Nr. 285 vom 17. Dezember 1929, Seite 2478). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

8. April 1965. Metzgerei.

W. Mühlheim, in Büren an der Aare. Inhaber der Firma ist Werner Mühlheim, von Meienried, in Büren an der Aare. Metzgerei. Spittelgasse 26.

Bureau Burgdorf

8. April 1965.

Tonwaren- und Porzellanfabrik Rössler A.G., in Ersigen, Fabrikation von und Handel mit Ton-, Porzellan und Steingutwaren aller Art sowie verwandten Artikeln (SHAB. Nr. 223 vom 23. September 1960, Seite 2747). Heinz Gerber, von Langnau i. E., in Kirchberg (Bern); Erwin Röthlisberger, von Langnau i. E., in Ersigen, und Hans Zürcher, von Rüderswil, in Ersigen, wurden zu Prokuristen ernannt. Sie zeichnen zu zweien mit einem Mitglied des Verwaltungsrates, nicht aber unter sich. Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen nun kollektiv zu zweien unter sich oder mit einem Prokuristen.

8. April 1965.

Viehzüchtgenossenschaft Burgdorf, in Burgdorf (SHAB. Nr. 112 vom 15. Mai 1946). Aus dem Vorstand sind ausgeschieden: Rudolf Haas, Sekretär; Jakob Kunz, Präsident, und Fritz Weber, Vizepräsident; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Kurt Aeberhardt, von und in Kirchberg (Bern), Präsident; Fritz Kunz, von Ersigen, in Kirchberg (Bern), Vizepräsident, und Rudolf Maurer, von Vechigen, in Burgdorf, Sekretär. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Sekretär oder dem Kassier.

9. April 1965. Schreinerei.

Hans Hofmann & Co., in Burgdorf, Bau- und Möbelschreinerei, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 238 vom 13. Oktober 1959, Seite 2808). Die Firma wird infolge Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die Nachfolgefirma «Hans Hofmann AG Burgdorf», in Burgdorf, gelöscht.

9. April 1965. Schreinerei usw.

Hans Hofmann AG Burgdorf, in Burgdorf. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 19. März 1965 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb einer Bau- und Möbelschreinerei, die Herstellung, den Kauf und den Verkauf von Mobilien und Inneneinrichtungen, insbesondere die Weiterführung des Geschäftes der Kommanditgesellschaft «Hans Hofmann & Co.», in Burgdorf. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 150 000, eingeteilt in 150 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kommanditgesellschaft «Hans Hofmann & Co.», in Burgdorf, gemäss Bilanz per 1. Januar 1965, wonach die Aktiven Fr. 466 561.72 und die Passiven Fr. 386 801.80 betragen, so dass sich ein Aktivenüberschuss von Fr. 79 759.92 ergibt. Für den Uebernahmepreis von Fr. 79 759.92 erhalten die Sacheinleger zusammen 79 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000; die restlichen 71 Aktien sind bar einbezahlt. Die Gesellschaft tritt in alle Rechte und Pflichten der bisherigen Kommanditgesellschaft «Hans Hofmann & Co.», in Burgdorf, ein, rückwirkend mit Nutzen- und Schadenbeginn auf 1. Januar 1965. Einladungen und Mittei-

lungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die öffentlichen Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Hans Hofmann, Präsident; Hans Rudolf Hofmann, Vizepräsident, und Urs Hofmann, Sekretär, alle von Worb und Burgdorf, in Burgdorf. Hans Hofmann und Hans Rudolf Hofmann führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Bernstrasse 20.

Bureau de Courtelary

8 avril 1965. Café.

W. Binggeli, à Sonvilier, exploitation du café de la Balance (FOSC. du 15 mai 1962, N° 112, page 1426). Par suite du transfert du siège de la maison à Yessin (FOSC. du 6 avril 1965, N° 80, page 1078), la raison est radiée d'office du registre du commerce de Courtelary.

8 avril 1965.

Banque Populaire Suisse, succursales à Tramelan (FOSC. du 21 juillet 1961, N° 169, page 2282) et St-Imier (FOSC. du 26 janvier 1965, N° 20, page 278). Werner von Steiger a démissionné comme président tout en restant administrateur et continuant à signer pour le siège central et tous les sièges. Le docteur Victor Rehsteiner, de et à St-Gall, a été nommé président du conseil d'administration. Il signe collectivement à deux pour le siège central et tous les sièges. Les signatures des directeurs généraux Dr Robert Rickenbacher et Dr Alfred Wegelin, ainsi que celle du directeur Ulrich Kapp sont radiées. Ont été nommés directeurs généraux: le docteur Hans Voegeli, de Zauggenried, à Berne (déjà inscrit comme directeur du siège de Berne), et Arnold Voegelin, de Riehen et Bâle, à Riehen; directeur général adjoint: Olinto Zorzi, de Chironico, à Zollikon; secrétaire général: Dr Viktor Krügler, d'Oberburg (Berne), à Muri près Berne. Ainsi qu'Arthur Kammermann, de Vechigen (Berne), à Berne, directeur du siège central, ils signent dorénavant collectivement à deux pour le siège central et tous les sièges. Le Dr Hans Frey, jusqu'ici directeur de la centrale et secrétaire général, est nommé directeur du siège de Berne; sa signature pour le siège central et tous les sièges, excepté celui de Berne, est radiée. La procuration de Camille Doriot est éteinte.

Bureau de Delémont

8 avril 1965. Garage, etc.

Le Tiele S.A., à Delémont, garage, combustibles et carburants (FOSC. du 3 février 1964, N° 25, page 352). Les signatures de Maurice Schindelholz, vice-président démissionnaire, et Roland Willemmin, fondé de procuration, sont radiées. Ont été nommés: Marthe Friche née Kueny, vice-présidente (jusqu'à présent membre, sans droit de signature), et Otto Leuenberger, de Rüderswil, à Delémont, fondé de procuration (nouveau). La société est engagée envers les tiers par la signature individuelle du président ou de la vice-présidente, ou par la signature collective à deux des fondés de procuration.

9 avril 1965.

Banque Populaire Suisse, agence à Delémont (FOSC. du 7 septembre 1964, N° 207, page 2698), société coopérative avec siège central à Berne. Werner von Steiger a démissionné comme président du conseil d'administration; il reste toutefois membre du conseil d'administration et continue à signer à deux pour le siège central et tous les sièges. Victor Rehsteiner, de et à St-Gall, jusqu'à présent membre du comité du conseil d'administration, a été nommé président du conseil d'administration, avec signature collective pour le siège central et tous les sièges. Les signatures de Robert Rickenbacher, Alfred Wegelin et Ulrich Kapp sont radiées. Le conseil d'administration a nommé comme directeurs généraux: Hans Voegeli, de Zauggenried, à Berne, et Arnold Voegelin, de Riehen et Bâle, à Riehen; comme directeur général adjoint: Olinto Zorzi, de Chironico (Tessin), à Zollikon; comme secrétaire général: Viktor Krügler, d'Oberburg (Berne), à Muri près Berne; comme directeur du siège central: Arthur Kammermann, de Vechigen (Berne), à Berne. Ces cinq dernières personnes engagent le siège central et tous les sièges par leur signature collective à deux; Hans Frey (jusqu'ici directeur de la centrale et secrétaire général) est nommé directeur du siège de Berne; sa signature sociale collective pour le siège central et tous les sièges est radiée, excepté pour le siège de Berne.

Freiburg - Fribourg - Friburgo

Bureau de Fribourg

Rectification.

De la rue Giori S.A., vente de machines d'impression, de fabrication de la monnaie, etc. (FOSC. du 7 avril 1965, N° 81, page 1092).

La raison sociale exacte est:

De La Rue Giori S.A., à Fribourg.

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe - Sommations - Diffida

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief vom 27. Januar 1936 über nom. Fr. 7500, haftend im ersten Rang auf GB Wettingen Nr. 710, lautend auf Althaus Hans, 1902, Werkmeister, Wettingen.

An allfällige Inhaber dieses Schuldbriefes geht hiermit die Aufforderung, denselben innert Jahresfrist, d. h. bis 10. Mai 1966 dem Bezirksgericht Baden vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (355^b)

5100 Baden, den 17. März 1965. Namens des Bezirksgerichtes:

Der Gerichtspräsident. Der Gerichtsschreiber.

Es wird folgende Schuldurkunde vermisst: Inhaberschuldbrief von Franken 2500 (ursprünglich Fr. 8000), datiert 1. August 1931, lastend im 2. Rang auf der Liegenschaft Kat. Nr. 1850, Plan 23, im Ansuass von 1.13 Aren Gebäudegrundfläche und Umgelände am Rietgrabenweg, im Grosseacker, Gemeinde Opfikon, ursprünglicher Schuldner Paul Huber, seit 28. August 1931 Frau Katharina Derungs-Nolli. Der unbekannt Inhaber dieses Schuldbriefes sowie jedermann, der über diesen Auskunft geben kann, werden hiermit aufgefordert, sich binnen Jahresfrist ab erster Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt bei der Bezirksgerichtskanzlei zu melden und wenn möglich den Schuldbrief vorzulegen, widrigenfalls dieser als kraftlos erklärt würde. (351^b)

8180 Bülach, 7. April 1965. Im Namen des Bezirksgerichtes Bülach,
der Gerichtsschreiber: Dr. Schindler.

Es wird vermisst: Sparheft Nr. 1442 der Luzerner Kantonalbank. Agentur Ebikon, lautend auf Josef Stirnimann, 1894, von Altbüron, nun Altersheim St. Josef, Luzern, mit einem Saldo von Fr. 1860.45 per 15. Januar 1964.

Der Inhaber des Sparheftes wird aufgefordert, dieses innert einer Frist von sechs Monaten bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (365^b)

6010 Kriens, den 13. April 1965

Der Amtsgerichtspräsident
von Luzern-Land:
Glanzmann.

Es wird vermisst: Kaufschuldbrief von Fr. 451.91, datiert 31. 5. 1897/28. 9. 1897, haftend auf ein Viertel Wohnhaus im Dorfe Arth gelegen, GB. Nr. 482, Arth. Verzinsbarer Vorgang: Fr. 2545.06. Kreditor: Frau Elisabeth Florat geb. Städelin. Art. Debitor: Zeno Römer.

Der Inhaber dieses Kaufschuldbriefes wird aufgefordert, dieser der unterfertigten Amtsstelle innert einem Jahr vorzuweisen, sonst erfolgt die Kraftloserklärung. (359^b)

6130 Schwyz, den 7. April 1965.

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Es wird vermisst: Inhaber-Sparheft Nr. 2940 der Volksbank Willisau AG., Filiale Sursee, errichtet am 17. November 1949, haltend per 31. Dezember 1964 Fr. 3195.70.

Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, das Sparheft innerhalb von sechs Monaten seit dieser Publikation bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, sonst wird die Kraftloserklärung des Sparheftes ausgesprochen. (364^b)

6210 Sursee, den 13. April 1965. Der Amtsgerichtspräsident von Sursee:

A. Wigger.

Es werden vermisst:

1. Sparheft Nr. 538 der Darlehenskasse Allenwinden (ZG), lautend auf den Inhaber, mit einem Saldo per 1. Juli 1964 von Fr. 18 286.60;
2. Sparheft Nr. 562 der Darlehenskasse Allenwinden (ZG), lautend auf den Inhaber, mit einem Saldo per 1. Juli 1964 von Fr. 22 765.55.

Die unbekannt Besitzer dieser Sparhefte werden hiermit aufgefordert, diese bis längstens 16. April 1966 dem Kantonsgerichtspräsidium Zug vorzulegen, widrigenfalls die Sparhefte für kraftlos erklärt werden. (363^b)

6301 Zug, den 12. April 1965.

Kantonsgerichtspräsidium Zug:
Dr. V. Schaller.

La cancelleria della pretura di Lugano-Campagna, in relazione al decreto odiero del pretore, nonchè agli art. 981 e segg. CO, 870 CCS., 2 LAC e 534 CPC., diffida lo sconosciuto detentore del titolo ipotecario al portatore di fr. 11 000, emesso con rogito N° 249 del defunto notaio, avv. Adolfo Aostalli-Adamini, Savosa, di data 31 agosto 1927, gravante il mappale N° 32 di Savosa, di proprietà dei signori Enrico e Domenico Crivelli, pure in Savosa, in V° grado, andato smarrito, a volerlo produrre a questa pretura entro il 21 aprile 1966 sotto la cominatoria di ammortamento. (358^b)

6900 Lugano, 9 aprile 1965.

Cancelleria della pretura di Lugano-Campagna,
Il segretario-assessore: B. Pelloni.

Andere gesetzliche Publikationen - Autres publications légales

Gummi-Asbest-Packungen GmbH. in Liquidation

mit Sitz in Bern

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 823, 742 und 745 OR.

Erste Veröffentlichung

Diese Gesellschaft hat die Auflösung im Sinne des Art. 820, Ziffer 2, OR, beschlossen. Allfällige Gläubiger werden aufgefordert, ihre Guthaben innert 30 Tagen anzumelden. Geschäftsadresse: Herr Albert Brunisholz, Simonstrasse 25, Bern. (AA. 105^b)

3000 Bern, den 13. April 1965.

Der Beauftragte:

K. Leuenberger, Notar.

**Schuldenruf im Anschluss an die Umwandlung der
Adapta Holding AG, Zug in Adapta Holding GmbH, Zug**

Umwandlung einer Aktiengesellschaft in eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gemäss Artikel 824 und 826 OR.

Zweite Veröffentlichung

Die Adapta Holding AG in Zug hat sich gemäss öffentlicher Urkunde vom 8. April 1965 gestützt auf die Art. 824 ff OR ohne Liquidation in eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung unter der Firma

Adapta Holding GmbH, Hainbühl 8, 6300 Zug

umgewandelt.

Die Gläubiger der aufgelösten Gesellschaft werden hiermit aufgefordert, innert Monatsfrist ihre Ansprüche anzumelden, sofern sie Befriedigung oder Sicherstellung verlangen.

Ohne ausdrücklichen Widerspruch gehen die Verpflichtungen ohne weiteres auf die neue Gesellschaft über. (AA. 101^b)

6301 Zug, den 14. April 1965

Adapta Holding GmbH
Der Geschäftsführer: Dr. Hans Straub

Banca del Gottardo, Lugano

Bilancio al 31 marzo 1965

Attivo		Passivo	
		Fr.	Fr.
Cassa, averi in conto giro e conto chèques postali	30 191 409.69	Debiti a vista presso banche	1 215 200.94
Cedole	12 365.40	Debiti a termine presso banche	2 000 130.50
Crediti a vista presso banche	12 896 903.76	Conti chèques e conti creditori a vista	177 868 588.31
Crediti a termine presso banche	96 349 380.12	Conti creditori a termine	40 625 537.45
Effetti cambiari	6 648 880.47	Libretti di deposito	17 584 875.31
Conti correnti debitori senza copertura	9 535 862.97	Obbligazioni di cassa	2 903 000.—
Conti correnti debitori con copertura	80 595 167.06	Chèques e disposizioni a breve scadenza	44 988.—
di cui con garanzia ipotecaria Fr. 33 044 018.45		Altre poste del passivo	6 699 239.76
Anticipazioni e prestiti fissi senza copertura	773 231.73	Capitale	15 000 000.—
Anticipazioni e prestiti fissi con copertura	16 409 683.82	Riserva legale	1 500 000.—
di cui con garanzia ipotecaria Fr. 4 693 169.38		Riserva straordinaria	5 000 000.—
Anticipazioni a enti di diritto pubblico	459 782.30	Riporto dell'utile	214 555.—
Investimenti ipotecari	12 123 624.50		
Titoli	3 774 025.75		
Partecipazioni sindacali	171 000.—		
Altre poste dell'attivo	714 797.70		
Debitori per cauzioni: Fr. 30 778 724.—		Cauzioni prestate Fr. 30 778 724.—	
	270 656 115.27		270 656 115.27

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Verfügung

des Eidg. Finanz- und Zolldepartementes über die unterschiedliche Zollbehandlung von Waren nach dem Verwendungszweck (vom 12. April 1965)

Das Eidg. Finanz- und Zolldepartement, gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 21. Juli 1942 betreffend Ermächtigung des Finanz- und Zolldepartementes zur Schaffung unterschiedlicher Zollansätze für gewisse Waren, verfügt:

Art. 1. Die Zollverwaltung gewährt die unterschiedliche Zollbehandlung von Waren nach dem Verwendungszweck für die nachstehend aufgeführten Waren:

Tarif-Nr.	Ware	Verwendung	Zollbegünstigter Ansatz Fr. je 100 kg brutto frei
4815.22	Seidenpapier, unbedruckt, glatt, mit Kunststoff imprägniert (nassreissfest)	Herstellung von Teebeuteln	
7020.20	Glasfaserstränge (sog. Rovings); aus endlosen, parallel liegenden, ungedrehten Glasfasern	Armierung von flachen oder gewellten Kunststoffplatten des Kapitels 39 des Zolltarifs	25.—

Art. 2. Die in Art. 2 der Verfügung vom 17. Juni 1961 des Eidg. Finanz- und Zolldepartementes über die unterschiedliche Zollbehandlung von Waren nach dem Verwendungszweck aufgeführte Zollbegünstigung für Spitzen der Zolltarifnummer 5809.60 wird aufgehoben und wie folgt ersetzt:

Tarif-Nr.	Ware	Verwendung	Zollbegünstigter Ansatz Fr. je 100 kg brutto
5809.60	Spitzen, gewebt, aus synthetischen Spinnstoffen	Ausrüsten von Leibwäsche und Unterkleidern aller Art; Annähen oder Ansticken an Wäschestücken, am Stück	700.—

Art. 3. Die in Art. 2 der Verfügung vom 10. März 1961 des Eidg. Finanz- und Zolldepartementes über die unterschiedliche Zollbehandlung von Waren nach dem Verwendungszweck aufgeführte Zollbegünstigung für Natriumsulfit der Zolltarifnummer 2837.10 wird aufgehoben.

Art. 4. Diese Verfügung tritt am 27. April 1965 in Kraft.
88. 15. 4. 65.

Ordonnance

du Département fédéral des finances et des douanes concernant le traitement douanier différentiel de marchandises selon l'emploi (du 12 avril 1965)

Le Département fédéral des finances et des douanes, vu l'arrêté du Conseil fédéral du 21 juillet 1942 déléguant au département des finances et des douanes le droit d'assigner à certaines marchandises des taux différentiels, arrête:

Article premier. L'administration des douanes met les marchandises suivantes au bénéfice du traitement douanier différentiel suivant l'emploi:

N° du tarif	Marchandise	Emploi	Taux de faveur Fr. par 100 kg brut exempt
4815.22	Papier de soie, non imprimé, uni, imprégné de matière plastique (résistant à la déchirure à l'état humide)	Fabrication de sachets à thé	
7020.20	Faisceaux dits «Rovings» faits de fibres de verre continues disposées parallèlement, non tordus	Armature de plaques en matière plastique, plates ou ondulées, du chapitre 39 du tarif douanier	25.—

Art. 2. L'allègement douanier accordé à l'article 2 de l'ordonnance du 17 juin 1961 du Département fédéral des finances et des douanes concernant le traitement douanier différentiel de marchandises selon l'emploi, pour les dentelles du N° 5809.60 du tarif douanier, est supprimé et remplacé par la disposition suivante:

N° du tarif	Marchandise	Emploi	Taux de faveur Fr. par 100 kg brut
5809.60	Dentelles tissées, en fibres textiles synthétiques	Garniture de linge de corps et de sous-vêtements de tout genre; incorporation, par couture ou point de broderie, dans des broderies présentées en pièces et destinées à la lingerie.	700.—

Art. 3. Est abrogé l'allègement douanier concernant le sulfite neutre de sodium du N° 2837.10 du tarif, figurant à l'article 2 de l'ordonnance du 10 mars 1961 du Département fédéral des finances et des douanes concernant le traitement douanier différentiel de marchandises suivant l'emploi.

Art. 4. La présente ordonnance entre en vigueur le 27 avril 1965.
88. 15. 4. 65.

Ordinanza

del Dipartimento federale delle finanze e delle dogane concernente il trattamento doganale differenziale delle merci secondo il loro uso (Del 12 aprile 1965)

Il Dipartimento federale delle finanze e delle dogane, visto il decreto del Consiglio federale del 21 luglio 1942 che delega al Dipartimento delle finanze e delle dogane il diritto di istituire per certe merci dei dazi differenziali, ordina:

Art. 1. Per le merci indicate qui appresso l'amministrazione delle dogane concede il trattamento doganale differenziale secondo il loro uso:

Voce di tariffa	Merce	Impiego	Dazio di favore fr. per 100 kg peso lordo esente
4815.22	Carta seta, non stampata, liscia, impregnata con materia plastica (resistente alla lacerazione a umido)	Fabbricazione di sacchetti per il tè	
7020.20	Fasci di fibre di vetro (cosiddetti Rovings), costituiti da fibre di vetro continue, non ritorte, disposte parallelamente	Armatura di lastre di materia plastica piane o ondulate, del capitolo 39 della tariffa doganale	25.—

Art. 2. L'agevolezza doganale indicata nell'articolo 2 dell'ordinanza del Dipartimento federale delle finanze e delle dogane del 17 giugno 1961 concernente il trattamento doganale differenziale delle merci secondo il loro uso, concessa per i pizzi della voce 5809.60 è abrogata e sostituita come segue:

Voce di tariffa	Merce	Impiego	Dazio di favore fr. per 100 kg peso lordo 700.—
5809.60	Pizzi tessuti, di tessuti sintetici	Guarnizioni di biancheria intima e di sottovesti di qualsiasi genere; applicazione, mediante cucitura o ricamatura, a ricami per biancheria, in pezza	

Art. 3. L'agevolezza doganale indicata nell'art. 2 dell'ordinanza del Dipartimento federale delle finanze e delle dogane del 10 marzo 1961 concernente il trattamento doganale differenziale delle merci secondo il loro uso, concessa per il solfito neutro di sodio della voce 2837.10, è abrogata.

Art. 4. La presente ordinanza entra in vigore il 27 aprile 1965.
88. 15. 4. 65.

France

Importation de pommes de table

Le «Journal Officiel de la République française» du 3 avril a publié un avis informant les intéressés de ce qui suit:

Les pommes de table (rubrique N° 08-06 A II c du tarif douanier français) originaires et en provenance des Etats de la zone de convertibilité¹⁾ - autres que les pays membres de la Communauté économique européenne - peuvent être importées en France, dans le cadre de la procédure²⁾ prévue par l'avis 727 du 25 novembre 1961 (titre II, chapitre II, section I) pour les produits libérés, entre le 15 avril et le 15 juin 1965, si elles répondent aux normes fixées par le règlement N° 23 du 4 avril 1962³⁾ du conseil de la CEE pour les fruits des catégories de qualité «extra» et «I». Les pommes de la catégorie II peuvent être introduites en France pendant la même période selon la procédure des prix minima telle qu'elle est prévue par l'avis général aux importateurs du 29 juillet 1962⁴⁾.

Il ressort d'autre part de l'avis aux importateurs du 3 avril 1965 que les prix de référence sur le marché intérieur à prendre en considération sont les suivants:

N°s du tarif des douanes françaises	Produit de référence	Prix minimum au kg. en Fr. fr.	Périodes d'application
08-06 A II c	Golden catégorie «I», diamètre 70 mm et plus; Reinette du Mans catégorie «I», diamètre 65/70 mm. Ponderation: 60 p. 100 Golden, 40 p. 100 Reinette du Mans	1.36 P.M.*	15 au 30 avril Mai

* Par dérogation aux dispositions de l'avis du 29 juillet 1962⁴⁾ l'importation s'effectuera selon la procédure applicable aux produits libérés et visés par l'avis 727 du 25 novembre 1961³⁾.

Pour les pommes de la catégorie II assujetties à la procédure des prix minima le délai d'utilisation des attestations d'importation est fixé uniformément à quatre jours, y compris le jour d'apposition du visa.

¹⁾ La Suisse fait partie de cette zone.

²⁾ D'après cette procédure le dédouanement des marchandises a lieu sans titre d'importation sur présentation d'une déclaration et d'une facture. D'autre part, la «domiciliation bancaire» n'est pas requise lorsqu'aucune opération financière (crédits documentaires, couvertures de change, etc.) ne doit intervenir avant le dédouanement des marchandises. Toutefois, la «domiciliation» est nécessaire pour les importations d'une valeur supérieure à 10000 francs français, que le paiement ait lieu avant ou après le dédouanement. Pour plus de détails, voir notre communication parue à ce propos dans la Feuille officielle suisse du commerce N° 291 du 12 décembre 1961.

³⁾ Voir Feuille officielle suisse du commerce N° 216 du 15 septembre 1962 (France. - Dispositions d'application en matière de politique agricole commune - chapitres B et C).

⁴⁾ Cet avis définit, à titre général, les conditions subordonnant en France l'importation de produits agricoles sous le régime des prix minima.

88. 15. 4. 65.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

Redaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

AFAS Development Company Limited Genève

21, rue du Rhône

Convocation à l'assemblée générale ordinaire des actionnaires

pour le jeudi 29 avril 1965, à 15 heures 30, au siège social de la société, 21, rue du Rhône, à Genève

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport du contrôleur aux comptes.
- 3° Approbation des comptes et bilan de l'exercice 1964.
- 4° Décharge au conseil d'administration.
- 5° Démission d'un administrateur.
- 6° Divers.

Les rapports annuels contenant le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires auprès du siège social dès ce jour.

Les cartes d'admission peuvent être retirées contre justification jusqu'au 28 avril 1965 à la Banque Intra S.A., 2, place du Rhône, à Genève.

Banque pour le Commerce Suisse-Israélien

Genève, Zurich, Londres, Manchester

Paiement du dividende

Selon décision de l'assemblée générale des actionnaires du 13 avril 1965, le dividende pour l'exercice 1964 est payable dès ce jour à nos guichets, 15-17, quai des Bergues, Genève, et 28, Rennweg, Zurich, contre remise du

Coupon N° 19

au taux de 8% brut, soit:

	Montant brut	Impôt 30%	Montant net
Actions «A»	Fr. 80.—	Fr. 24.—	Fr. 56.—
Bons de jouissance	Fr. 80.—	Fr. 24.—	Fr. 56.—

Genève, le 15 avril 1965

Brauerei zum Warteck AG.

vormals B. Füglistaller

Basel

Dividende pro 1964

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 9. April 1965 gelangt pro 1964 eine Dividende sowie ein Bonus zur Auszahlung.

	brutto	eidg. Coupons- und Verrechnungssteuer	netto
für Aktien à Fr. 500.— nom.			
Dividende	Fr. 51.55		
Bonus	Fr. 10.30		
Total	Fr. 61.85	Fr. 18.55	Fr. 43.30
für Aktien à Fr. 1000.— nom.			
Dividende	Fr. 103.10		
Bonus	Fr. 20.65		
Total	Fr. 123.75	Fr. 37.10	Fr. 86.65

Die Auszahlung erfolgt gegen den Coupon Nr. 3 der Aktien von heute an am Sitz der Gesellschaft (Grenzacherstrasse 79, Basel) oder bei den folgenden Banken spesenfrei:

Handwerkerbank Basel, Aeschenvorstadt 2, Basel
La Roche & Co., Banquiers, Ritttergasse 25, Basel

Inhaberaktiönäre üben ihr Bezugsrecht in der gleichen Weise aus.

Basel, den 15. April 1965

Der Verwaltungsrat

ARTO HOLDING AG., BADEN

Einladung zu einer

ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Mittwoch, den 28. April 1965, 17.00 Uhr, im Kursaal Baden (Kursaal-Bar)

Traktanden:

1. Begrüssung und Feststellung der Beschlussfähigkeit.
2. Orientierung und Diskussion über die neuen Geschäfte.
3. Beschlussfassung über die Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 1,8 Mio auf Fr. 2,4 Mio durch Ausgabe von weiteren 6000 Inhaberaktien à nom. Fr. 100.— (Ausgabekurs 100%, Aktien dividendenberechtigt ab 1. Oktober 1965).
4. Feststellung der Zeichnung und Einzahlung der neuen Aktien durch die A.QUA REX AG. Baden, welche die Kapitalerhöhung fest übernommen hat.
5. Beschlussfassung über die Verlegung des Jahresabschlusses auf den 30. September nächstmal auf den 30. September 1965.
6. Beschlussfassung über die entsprechende Aenderung von §§ 3 und 16 der Gesellschaftsstatuten.
7. Varia.

Die beantragten Statutenänderungen liegen zur Einsicht der Herren Aktionäre ab heute am Sitze der Gesellschaft auf.

Die Eintrittskarten können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bei der Gewerbebank Baden und der Schweizerischen Bankgesellschaft Baden bis spätestens 26. April 1965 bezogen werden.

Baden, den 13. April 1965

Arto Holding AG.

Für den Verwaltungsrat:

Werner Greutert Karl Zöllig

Wohnbaugenossenschaft Emmen

Einladung zur

ordentlichen Generalversammlung der Genossenschafter auf Dienstag, den 27. April 1965, 20.00 Uhr, im Gasthaus Emmenbaum

Traktanden:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 5. Mai 1964.
 2. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und Bilanz per 31. Dezember 1964.
 3. Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission.
 4. Genehmigung der Jahresrechnung und Bilanz.
 5. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes sowie über die Entlastung der Verwaltung.
 6. Wahlen
 - a) Verwaltung.
 - b) der Geschäftsprüfungskommission.
 7. Voranschlag pro 1965.
 8. Verschiedenes.
- Die zur Auszahlung beschlossene Verzinsung wird ab 15. Mai 1965 gegen Einreichung von Coupon Nr. 23 bei der Luzerner Landbank A.-G., Sitz Emmenbrücke, zahlbar gestellt. Nur Genossenschafter, die im Besitze der Stimmkarte sind, haben Stimmberechtigung

Emmenbrücke, den 13. April 1965

Die Verwaltung

Basic Equities Limited, Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour mardi 27 avril 1965, 10 heures, dans les bureaux de la société Intra S.A., rue Winkelried 6, Genève

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Les comptes et rapports sont à la disposition des actionnaires dans le même bureau.

Le conseil d'administration

Sofort-Kopie mit MEMOFAX

- Dieses Trocken-Kopier-System kennt nur Vorteile.
- Sparsam, da kein teures Photokopier-Papier und keine Entwicklungsbäder mehr nötig.
 - Rasch. In Sekundenschnelle die gewünschte Kopie gebrauchsbereit.
 - Einfach: Kein Anwärmen, keine Belichtungsprobleme.
 - Originaltreue. Briefe, Drucke, Zeichnungen ergeben eine tadellos saubere Schwarz-Weiss-Kopie. Diese kann nicht gefälscht werden.
 - Zeitsparend. Zeitraubendes Durchlesen von Abschriften fällt weg.
 - Wirtschaftlich, weil beliebig viele Kopien in gleicher Güte. Trockenkopien direkt auf Umdruck- oder Offset-Folien zwecks rascher Vervielfältigung in grosser Auflage. — Konkurrenzloser Preis = Fr. 950.— MEMOFAX für fortschrittliche Betriebe. Praktische Vorführung oder Prospekt durch



Büro-Organisation
Basel, Freie Strasse 88
Telefon (061) 24 38 85

Avis à Messieurs les actionnaires de la

Société des Remontées Mécaniques S.A., Zinal

La Société des Remontées Mécaniques S.A., Zinal, a procédé, lors de sa dernière assemblée générale tenue à Ayer le 6 avril 1965, à l'augmentation de son capital porté de fr. 115 000 à fr. 1 200 000. Cette augmentation de capital a fait l'objet d'une prise ferme par quelques nouveaux actionnaires.

La même assemblée a décidé de contracter un emprunt obligataire à 5% de fr. 1 000 000, par obligations de fr. 500 convertibles en actions après trois ans, ce qui portera alors le capital à fr. 2 200 000.

Les anciens actionnaires désirant bénéficier de leur droit prioritaire de souscription à l'augmentation du capital, sont invités à souscrire auprès du siège de la société dans un délai de 30 jours à dater de la parution de cet avis.

Ayer, le 9 avril 1965

Le conseil d'administration

CLEMATEITE S.A., VALLORBE

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mercredi 21 avril 1965, à 14 heures 30, au Casino, Auberge communale, à Vallorbe

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1963-1964.
- 2° Rapport de Messieurs les commissaires-vérificateurs.
- 3° Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
Décharge aux organes responsables.
- 4° Nominations statutaires.
- 5° Divers.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires au siège social.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées jusqu'au mardi 20 avril 1965, au siège social, sur présentation des actions ou des récépissés de dépôts bancaires.

Le conseil d'administration

Société immobilière de la Rue de Lausanne, Vevey

L'assemblée générale annuelle des actionnaires

est convoquée pour mardi 27 avril 1965, à 11 heures, à la Taverne du Château, à Vevey, avec l'ordre du jour suivant:

Opérations statutaires

Les comptes et le bilan seront, ainsi que les rapports, à la disposition de Messieurs les actionnaires du 17 au 27 avril à l'étude de M^e Marius Décombaz, notaire, à Vevey, et à l'Union de Banques Suisses, à Vevey, laquelle délivrera jusqu'au lundi 26 avril les cartes d'admission sur justification de la propriété des actions.

Vevey, le 12 avril 1965

Le conseil d'administration

Imprimerie Moudonoise S.A., Moudon

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 7 mai 1965, à 18 heures 30, dans les locaux de la Société fiduciaire Fidusa, société anonyme, Madeleine 33b, à Vevey, avec l'ordre du jour suivant:
Statutaire.

Le rapport de gestion, le rapport du contrôleur des comptes, le bilan et le compte de profits et pertes sont mis à la disposition des actionnaires au siège de la société à partir du mardi 27 avril 1965.

Le conseil d'administration

Schilthornbahn AG., Mürren

Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 10 000 000 auf Fr. 12 000 000

durch Ausgabe von 4000 neuen Inhaberkarten von nominal Fr. 500.—

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 15. Juni 1964 hat beschlossen das Aktienkapital von Fr. 10 000 000 auf Fr. 12 000 000 zu erhöhen.

Die Aktien werden in der Zeit vom 15. April 1965 bis 12. Mai 1965 zu folgenden Bedingungen angeboten:

A. Vorrechtzeichnung

1. Bezugsverhältnis. Der Inhaber von fünf Aktien hat das Recht, eine neue Aktie zum Bezugspreis von Fr. 500.— netto zu zeichnen. Der eidg. Titelstempel von 2% wird von der Gesellschaft getragen.

2. Die Ausübung des Bezugsrechtes erfolgt gegen die Einreichung des Coupons Nr. 1 der alten Aktien und unter Verwendung des entsprechenden Zeichnungsscheins. Mit Ablauf der Zeichnungsfrist gelten die nicht ausgeübten Bezugsrechte als verfallen.

B. Freie Zeichnung

Die in der Vorrechtszeichnung nicht beanspruchten neuen Aktien werden zur freien Zeichnung unter nachstehenden Bedingungen angeboten:

1. Der Zeichnungspreis beträgt Fr. 500.— netto pro Aktie. Der eidg. Titelstempel von 2% wird von der Gesellschaft getragen.

2. Ueber die Zuteilung der Aktien entscheidet der Verwaltungsrat. Er hat das Recht, nötigenfalls Kürzungen vorzunehmen. Nach erfolgter Zuteilung werden die Zeichner schriftlich benachrichtigt.

C. Liberierung

Die Liberierung der Aktien hat bis spätestens am 30. Juni 1965 zu erfolgen

D. Zeichnungsstellen

Zeichnungen und Einzahlungen werden durch die folgenden Bankinstitute, bei denen ein ausführlicher Prospekt erhältlich ist, spesenfrei entgegengenommen:

Schweizerische Kreditanstalt
Schweizerischer Bankverein
Schweizerische Bankgesellschaft
Schweizerische Volksbank
Kantonalbank von Bern
Armand von Ernst & Co., Bern
Eugen von Büren & Co. AG, Bern

Anserdem nimmt Zeichnungen entgegen:

Büro Kur- und Verkehrsverein Mürren.

Mürren, am 14. April 1965

Schilthornbahn AG., Mürren

Für den Verwaltungsrat:

Der Präsident:
Ernst Feuz

Der Vizepräsident:
Dr. W. Amstutz

LONZA AG.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 30. April 1965, vormittags 11 Uhr, im Vortragssaal des Kunstmuseums in Basel (Eingang Dufourstrasse)

Tagesordnung:

1. Bericht des Verwaltungsrates.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die Genehmigung der Bilanz.
4. Beschlussfassung über die Entlastung des Verwaltungsrates.
5. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes.
6. Wahlen in den Verwaltungsrat.
7. Wahl der Kontrollstelle.

Die Eintrittskarten und Vollmachten für diese Generalversammlung können gegen Hinterlegung der Aktien oder des Depotscheines einer Bank ab 20. April bis spätestens den 26. April 1965 bei den nachfolgenden Stellen bezogen werden:

in Basel: bei der Gesellschaft, Münchensteinerstrasse 38,
beim Schweizerischen Bankverein,
bei den Herren Ehinger & Cie.,
in Genf: beim Schweizerischen Bankverein.
in Zürich: beim Schweizerischen Bankverein.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, die Berichte des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle stehen bei den obigen Stellen vom 20. April 1965 an zur Verfügung der Aktionäre.

Basel, den 15. April 1965

Für den Verwaltungsrat der
LONZA AG.
Der Präsident: Eng

Wasserwerke Zug

Die Aktionäre der Wasserwerke Zug werden hiermit eingeladen zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 29. April 1965, 16.30 Uhr, im Theater-Casino in Zug.

Traktanden:

1. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 29. April 1964 im Theater-Casino in Zug.
2. Abnahme der Gewinn- und Verlustrechnung, der Bilanz, des Berichtes der Kontrollstelle, des Geschäftsberichtes und Entlastung der Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen.

Die Eintrittskarten und der Jahresbericht werden gegen schriftliche Angabe der Aktiennummern dem Besteller zugesandt oder können im Bureau der Verwaltung von Dienstag, den 20., bis Montag, den 26. April 1965, bezogen werden. Nach diesem Termin werden keine Stimmkarten mehr abgegeben.

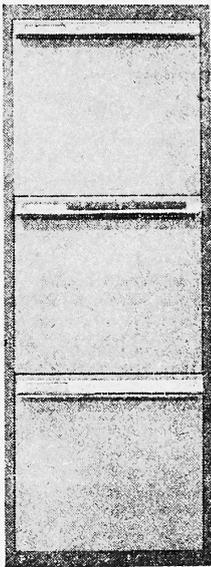
Zug, den 26. März 1965

Der Verwaltungsrat

CINEBREF S.A.

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

mercredi 28 avril 1965, à 11 heures 30, dans les locaux de Cinebref S.A., 9, rue du Marché.
Ordre du jour: Opérations statutaires.



Hänge-
Registratur-
Schrank

Schweizer
Fabrikat

Schubladen
mit
Vollauszug
Moderne
Form

Stahlrahmen-
Konstruktion

Fr. 325.—

Ab Lager
lieferbar

BÜRO-MEIER

Büro-Meier Zürich, Löwenstr. 19, Tel. 051 23 00 50

Büro-Meier AG, Winterthur, Steinberggasse 27, Tel. 052 2 41 44

Warenverkehr und gebundener Zahlungsverkehr mit dem Ausland

Bereinigt auf 1. März 1965 (Vierte Auflage)

Die Vorschriften über die schweizerische Aussenhandelsgesetzgebung sind, unter Berücksichtigung sämtlicher bisher erfolgten Abänderungen und Ergänzungen, in einer Broschüre von 78 Seiten, übersichtlich dargestellt, neu in einer vierten Auflage herausgegeben worden. Die Broschüre kann zum Preise von Fr. 2.50 von der Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes in Bern, Effingerstrasse 3, bezogen werden. Postcheckrechnung 30-520.

Suchen Sie eine Dauerstellung?

In unserem Industriebetrieb, in kleinem, nettem Arbeitsteam ist die Stelle eines

Kontokorrent- Buchhalters (-in)

neu zu besetzen.

Wir suchen Mitarbeiter(in), die Freude an exakter und abwechslungsreicher Arbeit haben. Die Buchhaltung wird mit National-Buchungsmaschinen geführt. — Wenn Sie dies noch nicht kennen, lernen wir Sie an.

Wir haben gute Zugs- und Autobusverbindungen, Fünftageswoche und neuzzeitliche Personalversicherung.

Eintritt möglichst bald.
Wir danken Ihnen für Ihre Offerte.

Ed. Geistlich Söhne AG, Schlieren

Der

SHAB-Leserkreis

- ist kaufkräftig
- Nutzen Sie diese Kaufkraft
- Inserieren Sie!

Ports-Francis et Entrepôts de Genève S.A.

Regroupement des Ports-Francis à La Praille

dès jeudi 15 avril 1965

Les Ports-Francis de Cornavin et de la Renfile-Vermier n'accepteront plus de marchandises. Tous les envois devront obligatoirement être adressés au:

Port-Franc de Genève

Gare-Genève — La Praille

Embranchement particulier

téléphone: (022) 43 00 00 (port-franc)
(022) 43 07 20 (douane)

courrier à envoyer

case postale 1211 Genève 26

Les Ports-Francis seront fermés

du jeudi 15 à 17 heures au mardi 20 avril à 7 heures 15

La direction

Kapital gesucht!

Grösseres, gut fundiertes Unternehmen sucht zur Ablösung von Bankkrediten und Finanzierung des Warenlagers

Darlehen von Fr. 1 000 000.—

auch in Teilbeträgen ab Fr. 50 000 3 bis 5 Jahre fest.

Das Kapital kann durch Grundpfand einwandfrei sichergestellt werden. Sehr gute Verzinsung.

Ueberwachung durch seriöse Treuhandgesellschaft.

Zuschriften an Chiffre OFA 6814 Lz, Orell-Füssli-Annoncen, 6002 Luzern



Konzernbüro

Die Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft ist das Mutterhaus eines weltweiten Konzerns von Tochter- und Beteiligungsgesellschaften, deren finanzielle Überwachung unserem Konzernbüro übertragen ist.

Zu seinen wichtigsten Aufgaben gehören:

- Revisionen im In- und Ausland
- Ausarbeitung von Finanzanalysen über Versicherungsgesellschaften
- Grundlagenstudien im Zusammenhang mit Kapitalbeteiligungen sowie entsprechende Detailuntersuchungen

Um den qualifizierten Mitarbeiterstab unseres Konzernbüros zu ergänzen, suchen wir einen

REVISOR (Bücherexperten)

mit erfolgreich abgeschlossener Fachausbildung, mehrjähriger praktischer Tätigkeit als Revisor oder Bücherexperte und guten Sprachkenntnissen (Französisch, Englisch; wenn möglich Spanisch).

Wir bieten interessante und selbständige Tätigkeit im Rahmen eines kleineren Teams, verbunden mit Auslandsreisen.

Es ist selbstverständlich, dass die Anstellungsbedingungen und Entwicklungsmöglichkeiten den hohen Anforderungen des Postens und den Qualifikationen seines zukünftigen Inhabers entsprechen.

Bewerbungen sind erbeten an die

Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft

Mythenquai 60, 8022 Zürich



Ygnis Heizkessel

Ygnis Kessel ag Luzern

Bezirksgericht Aarau

Rechnungsruf

Das Bezirksgericht Aarau hat am 2. April 1965 über

Hochuli-Felber Hans

geb. 1909, Wirt, von Reitnau (Aargau), in Aarau wohnhaft gewesen, gestorben am 1. März 1965, das öffentliche Inventar mit Rechnungsruf bewilligt.

Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschafts-gläubiger, werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis 10. Mai 1965 bei der Gemeindekanzlei Aarau anzumelden, ansonst die in Art. 590 des Schweiz. Zivilgesetzbuches erwähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff. ZGB).

Aarau, den 7. April 1965.

Bezirksgericht.

Bezirksgericht Aarau

Rechnungsruf

Das Bezirksgericht Aarau hat am 2. April 1965 über

Hüpler Kurt Hans

geb. 1943, des Johann und der Marie Wegmüller, von Oberdiessbach (Bern), in Buchs (Aargau) wohnhaft gewesen, bevormundet, das öffentliche Inventar mit Rechnungsruf bewilligt.

Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschafts-gläubiger, werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis 10. Mai 1965 bei der Gemeindekanzlei Buchs (Aargau) anzu-melden, ansonst die in Art. 590 des Schweiz. Zivilgesetzbuches erwähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff. ZGB).

Aarau, den 7. April 1965.

Bezirksgericht.

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

(Art. 582 ff. ZGB und § 47 ff. des Dekretes vom 24. Januar 1945 betreffend die Errichtung des Inventars)

Erblasser

Paul Ernst

geb. 1899, des Johannes, von Zürich, Ehemann der Lina geb. Schär, gewesener Inhaber einer Bootswerft, in Erlach, gestorben am 13. März 1965.

Eingabefrist bis und mit 15. Mai 1965:

- a) für Forderungen und Bürgschaftsansprachen beim Regierungs-stattthalteramt Erlach;
- b) für Guthaben des Erblassers bei Notar Dr. Willy Meier, Jura-strasse 15, Biel.

Massverwalter: Herr Othmar Haller, Bücherexperte, Kirchen-feldweg 3, Biel.

Die Bootswerft wird mit Genehmigung des Regierungs-statt-halters von Erlach unter der Aufsicht des Massverwalters durch die überlebende Ehefrau Lina Paul-Schär weitergeführt.

Die Eingaben an das Regierungsstatthalteramt sind schriftlich einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen und Bürgschafts-ansprachen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erb-schaft (Art. 590 ZGB).

Biel, 8. April 1965.

Der Beauftragte:
Dr. Willy Meier, Notar

Warenumsatzsteuer

(Ausgabe Januar 1965)

Die gegenwärtig gültigen Erlasse betreffend der Warenumsatzsteuer wurden im Schweizerischen Handels-ams- t- blatt veröffentlicht. Sie sind in einer Broschüre von 44 Seiten zusammengefasst, die zum Preise von Fr. 1.80 (Porto inbegriffen) bei Voreinzahlung auf unsere Postcheckrechnung 30-520 bezogen werden kann. Um Irr-tü- mer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestäti- gungen dieser Einzahlungen nicht erwünscht.

Administration des
Schweizerischen Handelsamtsblattes, Bern.

Impôt sur le chiffre d'affaires

(Edition de janvier 1965)

Les textes législatifs actuellement en vigueur en matière d'impôt sur le chiffre d'affaires ont été publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce. Ils sont réunis en une brochure de 44 pages qui peut être obtenue au prix de 1 fr. 80 (port compris) moyennant versement préalable à notre compte de chèques postaux 30-520. Afin d'éviter des malentendus, on voudra bien ne pas confirmer la commande séparément.

Feuille officielle suisse du commerce, Berne.



**FISCHER & CO.
REINACH 6**

Inserate
im Schweizerischen
Handelsamtsblatt
haben stets Erfolg!

KA-WE-DE

Kunststbahn und Wellenbad Dählhölzli-Bern AG.

32. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 27. April 1965, 16.30 Uhr, im Hotel Bristol, Bern.

Traktanden:

1. Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung 1963/64.
2. Bericht der Revisoren.
3. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren.
5. Umfrage.

Die Jahresrechnung, die Bilanz und der Jahresbericht per 31. Oktober 1964 liegen im Sekretariat der Ka-We-De den Aktionären zur Einsicht auf. Aktionäre, welche an der General-versammlung teilzunehmen wünschen, können die Ausweis-karte gegen Vorweisung der Titel oder des Depotscheines bei der Schweizerischen Volksbank in Bern, bis und mit Montag, den 26. April 1965, oder im Versammlungslokal selbst in Empfang nehmen.

Bern, den 14. April 1965

Der Verwaltungsrat

**Sensationell:
Automatische
Multiplikation
und
Division**

für nur Fr. 945.-



**CONTEX
30**

Verlangen Sie die neue CONTEX 30 gratis auf 8 Tage zur Probe, damit Sie entdecken, wie rasant sie multipliziert (sie startet schon, noch während Sie den Multiplikator eintippen); mit welchem

Tempo und welcher Leichtigkeit sie dividiert, addiert und subtrahiert; aber auch wie nerven-schonend leise sie jedes Mass an Arbeit leistet.

Vertretungen in allen Kantonen.
Adressen durch die Generalvertretung:

Ich/wir wünschen die neue Kalkulationsmaschine CONTEX 30 unverbindlich für 8 Tage zur Probe.

büro-für-rr

Abt. Büromaschinen Fraumünsterstrasse 13,
Telefon 051 27 15 50, Postfach, 8022 Zürich
Büroartikel: Münsterhof 13.
Büromöbel und Registraturen: Tödi-strasse 48.

Name und Firmastempel:

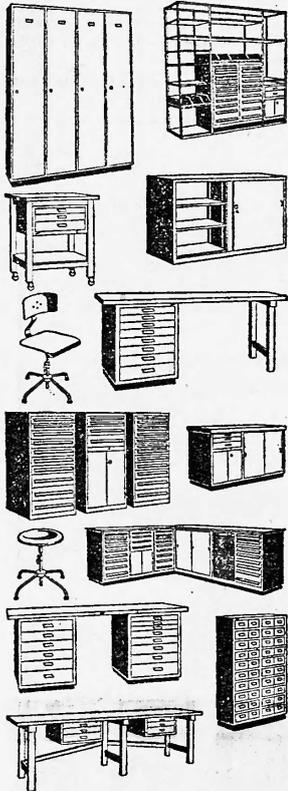
Verkauf direkt ab Fabrik!



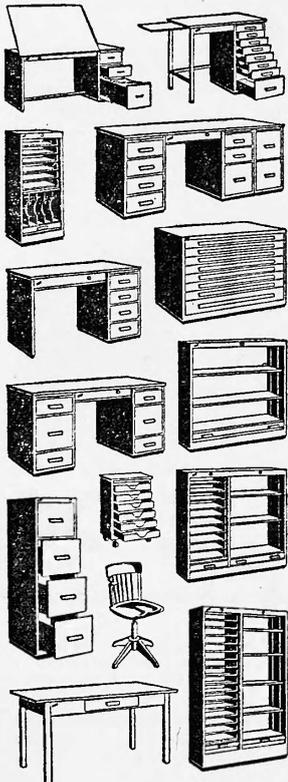
Betriebseinrichtungen

Lieferungen und Anfertigungen von ganzen Betriebseinrichtungen sowie einzelnen Werkstatt- und Büromöbeln, unter Verwendung aller neuesten Baustoffe und Farben.

Werkstattmöbel

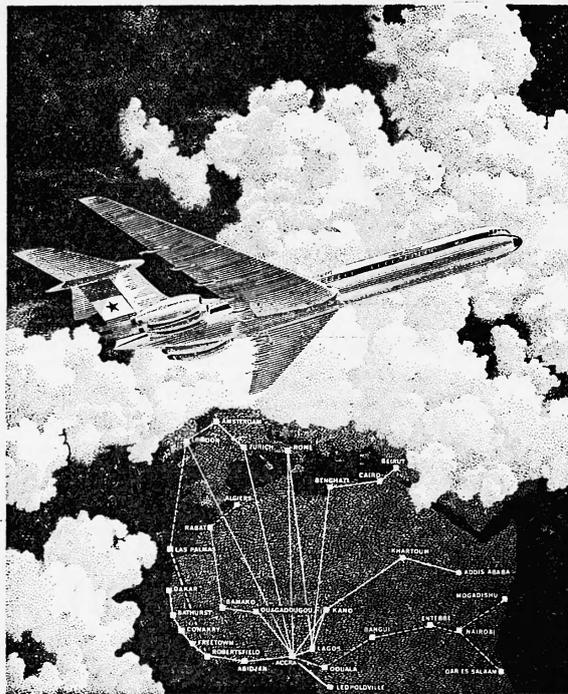


Büromöbel



Verlangen Sie unsere Prospekte mit sämtlichen Angaben über Ausführung, Grösse und Kosten für Büro- und Werkstattmöbel.

J. P. Trippel
Fabrik für Betriebseinrichtungen
Amriswil (TG), Tel. (071) 67 15 15



Fliegen Sie von Zürich direkt nach Accra in 4¾ Stunden mit



SUPER JET SERVICE

Die Ghana Airways V. C. 10 Jet-Flugzeuge verbinden wöchentlich Accra mit der Welt. Erstklassige Flugzeuge. Erstklassige Betreuung. Fliegen Sie weiter nach den wichtigsten Städten West-Afrikas.

Mit GHANA AIRWAYS fliegen Sie sicher, schnell und angenehm.

GHANA AIRWAYS —
DIE GROSSE LUFTVERKEHRLINIE AFRIKAS



Nähere Einzelheiten von Ihrer Reiseagentur oder dem Vertreter der Ghana Airways in Zürich, Allitalia — Pelikanstrasse 37 — Telefon 051 / 27 35 33
Hauptsitz: Ghana Airways Corporation — Ghana House, Accra — Postfach 1636 — Ghana.

«Holderbank» Financière Glarus AG., Glarus

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 14. April 1965 hat die Dividende für das Geschäftsjahr 1964 auf Fr. 9.— festgesetzt.

Die Auszahlung erfolgt ab 15. April 1965 unter Abzug von 3% eidg. Couponsteuer und 27% Verrechnungssteuer mit

Fr. 6.30 netto pro Aktie

gegen Einreichung von Coupon Nr. 9 bei den folgenden Zahlstellen:

- Schweizerische Bankgesellschaft, Zürich
- Schweizerischer Bankverein, Basel
- Schweizerische Kreditanstalt, Zürich und deren Niederlassungen.

Glarus, den 14. April 1965

Der Verwaltungsrat

Société des Hôtels de Zinal S. A.

Convocation

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour lundi le 26 avril 1965, à 15 heures, à l'Hôtel Arnold, à Sierre.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des vérificateurs sont à la disposition des actionnaires à la Société de Banque Suisse, à Sierre, à partir du 16 avril 1965. Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées jusqu'au 24 avril 1965, contre dépôt des titres ou certificats de dépôt d'une banque, par la Société de Banque Suisse, à Sierre.

Sierre, le 12 avril 1965

Pour le conseil d'administration:
W. Bieri, président.

**Conventionsfreie Frachten
ab Uebersee und England**

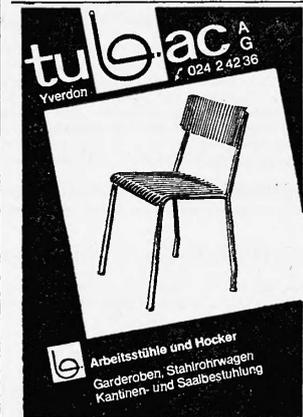
Müller-Gysin AG.
Internationale Transporte
4000 Basel 23
Telefon (061) 34 67 00

Zufolge Betriebsumstellung verkaufen wir bei sofortiger Wegnahme äusserst günstig:

**2 Ultravox-Diktiergeräte
Modell U-3**

komplett mit Zubehör, Mikrophon- und Abhörgeräten neuwertig. Auskunft: Ruco Modellbau AG, Postfach 118, 8029 Zürich, Tel. (051) 32 90 00.

Aktiendruck seit Jahren unsere Spezialität
Aschmann & Scheffer AG.
Buchdruckerei zur Proschau
Zürich 25 Tel. (051) 32 71 64



Zu verkaufen oder zu vermieten an der Strasse Sissach-Läufelfingen-Olten

Fabrikgebäude

für Fabrikation oder Lagerräume mit ca. 1400 m² Areal. SBB Geleiseanschluss. Gute Parkierungsmöglichkeiten.

Offerten unter Chiffre E 7297 Q an Publicitas AG. 4001 Basel.

Zufolge Einsatz von Fakturiermaschinen mit Datenerfassungsgeräten werden unsere bisherigen vollautomatischen und elektronischen

Fakturiermaschinen

mit Garantie günstig verkauft

Anfragen unter Chiffre 7977-42 an Publicitas 8021 Zürich

Getränke-Branche

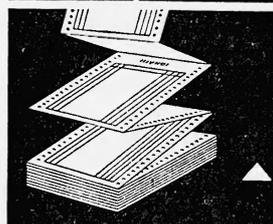
Sehr versierter, längjähriger Lagerverwalter, dipl. Kellermeister, verh. sucht Stelle als

Mitarbeiter im Aussendienst

auf Frühjahr 1965. Bevorzugtes Gebiet: Innerschweiz, Ostschweiz, Bündnerland.

Autofahrer, Zeugnisse, Referenzen. Offerten an Chiffre A 34970-23 Publicitas 6002 Luzern.

**Endlos- und Zickzack-
Formulare —
unsere Spezialität**



SIMPLEX
SIMPLEX AG BERN / ZOLLIKOFEN